

**Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung der ILE Nordries**

Handlungsfeld	Entwicklungsziele	Übereinstimmung mit den Leitprinzipien der Resilienz	Maßnahmen zur Umsetzung der Entwicklungsziele (Projekt)	Regionale Kriterien zur Auswahl der Förderprojekte (mind. 3 Kriterien)	Umsetzungsgrad der Maßnahmen, Zielerreichung				Anmerkungen
					in Planung	begonnen / in Durchführung	durchgeführt	verscho-ben / abgebrochen	
		LP1: Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel LP2: Ressourcenschutz und Artenvielfalt LP3: Sicherung der Daseinsvorsorge LP4: Regionale Wertschöpfung LP5: Sozialen Zusammenhalt		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kriterium 1: zukunfts- und zielgerichteter Ansatz</li> <li>- Kriterium 2: innovative Inhalte</li> <li>- Kriterium 3: handlungsfeldübergreifender Charakter</li> <li>- Kriterium 4: Abdeckung der Entwicklungsziele</li> <li>- Kriterium 5: Verbesserung der Lebensverhältnisse sowie Anpassung an den ländlichen Charakter der Region</li> <li>- Kriterium 6: Unterstützung des Ehrenamts, der interkommunalen Zusammenarbeit sowie des bürgerschaftlichen Engagements</li> <li>- Kriterium 7: Berücksichtigung aktueller Herausforderungen der Region (insb. demographischer Wandel, Innenentwicklung, Klimaschutz bzw. -anpassung, Energiewende)</li> </ul>	in Planung	begonnen / in Durchführung	durchgeführt	verscho-ben / abgebrochen	

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

Orts-/Innenentwicklung - Grundversorgung	Erhalt und Attraktivierung der Ortskerne sichert Lebensqualität, Immobilienwerte und Wohnstandortbindung	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Fortführung des Flächenmanagements	1, 2, 3, 4, 5, 7					Fortlaufend, Fachvorträge zu Themen wie Steuerrecht für 2026/2027 geplant
	Sensibilisierung der Öffentlichkeit in der Innenentwicklung	LP2, LP3, LP4, LP5	Gemeinsame Vermarktung und Aktivierung von Innenentwicklungspotenzialen	1, 2, 3, 4, 5, 7					fortlaufend
	Die Nutzung neuer Formen von Nahversorgungsangeboten ergänzen das übliche Handels- bzw. Dienstleistungsangebot, beleben Ortskerne und bringen Angebote auch in nicht dauerhaft versorgte Ortschaften	LP2, LP3, LP4	Ausbau neuer, alternativer Nahversorgungsangebote	1, 2, 4, 5, 7			04/2024		Fortlaufende Bewerbung des Projekts „Regiothek“ vom LRA zur Vernetzung regionaler Produzenten, Lieferanten und Anbieter auf Landkreisebene
	Die Wohnraumversorgung wird für die unterschiedlichen Zielgruppen bedarfsgerecht gestaltet und alternative Wohnkonzepte untersucht und auf Interessenten zugeschnitten	LP2, LP3, LP4, LP5	Barrierefreiheit bei Baumaßnahmen	1, 3, 4, 5, 6, 7					Fortlaufende Berücksichtigung bei gemeindlichen Vorhaben und Kleinprojekten des Regionalbudgets
	Soziale Infrastrukturen insbesondere im gesundheitlichen und pflegerischen Bereich werden im Abgleich mit überregionalen Angeboten entwickelt. Die ILE kommuniziert dazu aktiv mit Immobilienbesitzern und Dienstleistungsanbietern.	LP2, LP3, LP4, LP5	Ausbau des Pflegeangebots	1, 2, 4, 5, 6, 7					Fortlaufender Kontakt mit LRA und Betreibern, um Umsetzungsoptionen offen zu halten
	Der Erhalt und die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der bestehenden Bausubstanz	LP2, LP3, LP4, LP5	Aktivierung von Immobilien und regionalen	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7					Fortlaufend

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

	sichert attraktive, lebenswerte und funktionsfähige Orte und vermeidet weitere Versiegelung		Investitionen in Daseinsvorsorge						
Landwirtschaft – Natur - Klima – Umwelt - Energie	Der Ausbau der Erneuerbaren Energien soll raumverträglich und gerade mit Blick auf die besondere Situation der Landwirtschaft in der Region interessenausgleichend gestaltet werden und auch in regionale Wertschöpfung münden, was entsprechende Strukturen erfordert	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Gemeinsames Energiekonzept	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	11/2023 Ausreibungsverfahren 01/2025 Vergabe an GP Joule Consult	03/2025 Auftaktsitzung 07/2025 KWP-Sitzung 10/2025 öff. Infoveranstaltung	12/2025 Abschluss der Berichte 01/2026 Veröffentlichung der Berichte		Gemeinsame kommunale Wärmeplanung aller fünf ILE-Gemeinden mit Förderung vom ZUG und Verwaltungskostenpauschale vom LMG
			Gemeinsame Richtlinien für Ausbau der Erneuerbaren Energien	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7				Überlegung eines gemeinsamen Kriterienkatalogs für erneuerbare Energien, Reverenz Kriterienkatalog PV-Freiflächenanlagen der Gemeinde Fremdingen	
	Die ILE und die regionalen Akteure setzen aktiv klimaschützende bzw. -anpassende Maßnahmen u.a. über interessenausgleichende Maßnahmen zur Landnutzung bzw. der Kulturlandschaftsgestaltung um	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Gemeinsame Gewässerpflege/ gemeinsames Pflegekonzept	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7					Bisherige Überlegungen: - gemeinsame Beauftragung von geeignetem Dienstleister zur Grabenreinigung - Vortrag/ Exkursion - Gespräche mit Wasserwirtschaftsamt, ALE und lokalen Vertretern Dränverband zur Klärung von Fragen - öffentliche Informationsveranstaltung zur

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

									Gewässerpflege, für 2026/ 2027 geplant
			Regenrückhalt in der Fläche, Erosionsschutz, Starkregenvorsorge, Hochwasserschutz	1, 2, 4, 5, 6, 7	06/2024 Exkursion  08/2024 Besichtigung in Wallerstein	11/2024 vier Baumstämme für Maßnahme Wallerstein verlegt	11/2024 Abschluss Maßnahme Wallerstein		Exkursion durch Gemeinden Fremdingen/ Ethingen mit Landwirten und Bgm., Gespräche und Besichtigung für neues Vorhaben in Wallerstein begonnen und abgeschlossen.
			Gemeindeübergreifendes Ökokonto	1, 2, 3, 4, 5, 7					langfristig
	Der Schutz und Ausbau der Biodiversität, die Biotopvernetzung, der Bodenschutz sowie der Gewässerschutz und die Gewässerpflege sowie -renaturierung sind Schwerpunktthemen der ILE-Arbeit	LP1, LP2	Förderung der Biodiversität	1, 2, 3, 4, 5, 7					Fortlaufend (Berücksichtigung der Förderung und des Erhalts der Biodiversität in ILE-Projekten)
Kultur – Freizeit - Tourismus	Die Stärkung, Vernetzung und Vermarktung von kulturellen Angeboten steigert die Lebensqualität und Wohnstandortattraktivität der Region	LP3, LP4, LP5	Schaffung von regionalen Tourismus-Info-Punkten und Ausgangs-/Einstiegspunkten für Touren	1, 2, 4, 6					Mittelfristig
			Interkommunaler Veranstaltungskalender	1, 2, 3, 4, 6	01/2024				Möglichkeiten: 1. Anschluss an Ferienland Donau-Ries-Kalender (mit zusätzlichen laufenden Kosten verbunden) 2. Neuauflage der Kalender auf den Websites der VG Wallerstein und ggf. Kompatibilität mit ILE-Website, läuft in Absprache mit EDV, geplant für 2026/ 2027

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

			Vernetzung und Förderung von Kulturangeboten	1, 2, 4, 6					Fortlaufend, auch Anschlussmaßnahme zu Veranstaltungskalender
	Freizeit- und Erholungsangebote werden weiter optimiert, um Lebensqualität und Attraktivität der Region zu sichern, was Einheimischen und Besuchern gleichermaßen dient	LP3, LP4, LP5	Ausarbeitung regionspezifischer Themen/Alleinstellungsmerkmale zur verstärkten touristischen Vermarktung	1, 2, 4, 6					Vorhandene Themenwege aktivieren und neue Themenwege erschließen
Gemeinsames Ferienprogramm			1, 2, 4, 6					Interkommunale Angebote bereits über LRA, Ferienprogramme der Gemeinden werden größtenteils gut angenommen, derzeit daher kein Bedarf.	
Nutzung des Potenzials des Ries-Panorama-Wegs			1, 2, 4, 6					Förderung von mehreren Regionalbudget-Kleinprojekten zur Aufwertung des Ries-Panorama-Wegs bereits erfolgt, Wanderwegerschließungen mittel- bis langfristig	
	Noch unerschlossene regionale touristische Potenziale und Alleinstellungsmerkmale (Riesrand, Ruheraum, Aussichten) werden zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung zusammen mit dem Geopark Ries und den Ferienland Donau-Ries in Wert gesetzt	LP4, LP5	Verstärkter Austausch mit Ferienland Donau-Ries und Geopark Ries	1, 2, 3, 4, 6					Fortlaufend, regelmäßiger Austausch mit Kontaktpersonen von Ferienland und Geopark
			Ausstattung und Aufwertung vorhandener Aussichtspunkte im öffentlichen Raum	1, 2, 3, 4, 6					Mittelfristig/ fortlaufend, größtenteils mithilfe der Mittel aus dem Regionalbudget, Überlegung für Wegweisung zu Aussichtspunkten in Absprache mit Geopark/ Ferienland

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

	Strukturelle Verbesserungen gerade im Übernachtungsbereich werden mit Immobileigentümern (Stichwort Ferienwohnung) oder potenziellen Anbietern (Stichwort Wohnmobilstellplätze) angestrebt	LP3, LP4	Stärkung des Übernachtungsangebotes	1, 2, 3, 4, 6					Kurz- bis mittelfristig wird Wohnmobiltourismus priorisiert				
Aktives Anwerben von Übernachtungs- und Gastronomiebetrieben			1, 2, 3, 4, 6					mittelfristig					
Stärkung des Wohnmobiltourismus			1, 2, 4, 6					Erste Schritte für 2026/2027: Austausch mit Ferienland zu Erfahrungswerten für öffentliche Wohnmobilstellplätze					
Ehrenamt – soziale Infrastruktur	Treffpunkte, Begegnungsräume und Infrastrukturen sollen möglichst dauerhaft gesichert zur Verfügung stehen	LP3, LP4, LP5	Nachbarschaftshilfe	1, 2, 4, 5, 6, 7	03/2024 Exkursion	05/2025 1. Sitzung	06/2024 auf 04/2025 Fachvortrag/ Auftakt	06/2025 2. Sitzung	07/2025 3. Sitzung	09/2025 Antragstellung Förderung	12/2025 Zuwendungsbescheid	01/2026 4. Sitzung	Exkursion von LRA nach Rammingen, Fachvortrag von Fr. Besel (Helfende Hände) zum Auftakt im April 2025, Sitzungen und Ausarbeitung der nötigen Schritte zur Einführung der Nachbarschaftshilfe, finale Maßnahmen und Start geplant für Sommer/ Herbst 2026
			Betriebssicherung / Einrichtung von Begegnungsstätten	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7									

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

	Jenseits der staatlichen, kommunalen Ebene werden ehrenamtliche Strukturen befähigt und unterstützt, ein funktionierendes Gemeinwesen mitzugestalten	LP3, LP5	Auszeichnung für ehrenamtliche Tätigkeiten	1, 2, 4, 6					Mittelfristig, aktuelle Strukturen auf Gemeindeebene
	Vereinsstrukturen werden als wesentlicher Bestandteil des bürgerschaftlich engagierten wie auch freizeitorientierten Zusammenlebens gesehen	LP3, LP5	Unterstützung, Vernetzung und ggf. Bündelung von Vereinstätigkeiten	1, 2, 4, 5, 6					Mittel- bis langfristig
Wirtschaft – technische Infrastruktur - Mobilität	Die Wirtschaftsförderung setzt auf Kooperation mit den fachlichen Partnerakteuren aus Verwaltung, Wirtschaft und Institutionen. Die ILE agiert hierfür als Vernetzungsplattform	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Runder Tisch der Unternehmen	1, 2, 3, 4					mittelfristig
			Vermarktung, Bündelung und Verdeutlichung der regionalen Wertschöpfungsketten	1, 2, 4, 5, 7		04/2024			Mittelfristig, Vernetzungsmöglichkeit der Landwirte/ Erzeuger über Regiothek Donau-Ries wird beworben
			Öffentlichkeitsarbeit zu regionalen Vermarktern / Dorfläden	1, 2, 3, 4, 5, 7	04/2026				Neuer Eintrag zu Dorfläden und Verweis auf Regiothek auf ILE-Website, geplant für 2026
			Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung	1, 2, 3, 4, 5, 7					Fortlaufend, Bewerbung des Förderprogramms vom ALE in geeigneten Fällen
	Zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes werden über alle Handlungsfelder hinweg insbesondere die weichen Standortfaktoren gepflegt. Mittelbar wird dadurch ein wesentlicher Beitrag	LP2, LP3, LP4, LP5	Einrichten eines Co-Working Spaces (Initiierung und Unterstützung)	1, 2, 3, 4, 5, 7					Langfristig

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

	zur Fachkräftesicherung geleistet								
	Zukunftsfähige Mobilitätsangebote/-strukturen leisten einen Beitrag zu Nachhaltigkeit, Teilhabe und regionaler Vernetzung	LP1, LP2, LP3, LP4	Prüfung und Einrichtung alternativer / nachhaltiger Mobilitätsangebote	1, 2, 4, 5, 7	Seit 2022 Ausbau DoRies-mobil		05/2025 NÖ-Mobil		DoRies-mobil Rufbus-Ausbau: Umsetzung auf Landkreisebene über LRA, eingeführt 2025  e-Car-Sharing: kurz- bis mittelfristig als mögliche Ergänzung des Mobilitätsangebots, Zusammenarbeit mit Dienstleister möglich
			Prüfung bzw. koordinierte Einrichtung von E-Ladepunkten für E-Autos	1, 2, 4, 5, 7					Mittelfristig, ggf. kurzfristig bei guten Betreiberangeboten oder Förderung über Regionalbudget
Zusammenarbeit in kommunalen Angelegenheiten	Mit der Kooperation bei der Erbringung von kommunalen Pflichtaufgaben sowie bei der Bereitstellung von Serviceangeboten für die Bewohner der Region werden effiziente und effektive sowie ressourcenschonende Strukturen angestrebt (arbeitsteiliges Vorgehen, Qualifikationsaustausch, kontinuierlicher informeller Austausch). Der entsprechende Personaleinsatz wird durch diese Strukturen und die Darstellung als attraktive Arbeitgeber gesichert	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Kommunale Zusammenarbeit bei Verwaltungsaufgaben, Bauhof und Feuerwehr	1, 2, 4, 6	11/2024 Besprechung mit Feuerwehren  12/2024 Bedarfsammlung für Schutzausrüstung der FFWs	01/2025 – 03/2025 Produktvorstellungen, Auswahl der Ausrüstung und Angebotsvergleiche  10/2025 Sitzung mit Bauhöfen	Ab 04/2025 Bestellung durch FFWs  11/2025 gemeinsame Nutzung Gullireinigungsmaschine (Bauhof)		Besprechung mit Bürgermeistern und Vertretern aller 16 Feuerwehren zum Thema gemeinsame Ausrüstungsbeschaffung. Die Auftragsvergabe für den Bedarf 2025 erfolgte im März 2025. Einheitlichere/hochwertigere Ausrüstung mit Aushandlung von Mengenrabatten  Treffen der ILE und Bauhofsmitarbeiter zur Besprechung von Kooperationspotenzialen
			Kooperation Notstromversorgung	1, 2, 4, 6	06/2023			07/2024	Einstellung des Vorhabens aufgrund fehlender

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

									Fördermittel für die Anschaffung der Aggregate und zu geringen Bedarfs eines Konzepts auf ILE-Ebene.
			Einführung von Mitarbeiterbenefits/ alternativen Entgeltanreizsystemen in den Kommunen	1, 2, 4	Seit 09/2023	01/2026 Beschluss zur Einführung der VG-Card im Gemeindegebiet der VG Wallerstein		Von 08/2024 bis 10/2025 pausiert	Nicht im ILEK verankert, Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen für höhere Nettoauszahlungen des Leistungsentgelts an Gemeindemitarbeiter, geplante Einführung einer Prepaid Mastercard auf Ebene VG Wallerstein am 1.7.2026
	Die Kommunen sichern und unterstützen die Ziele des ILEK mit entsprechenden planerischen und rechtlichen Rahmenbedingungen und Instrumenten	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Förderung von Kleinprojekten (Regionalbudget)	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	09/2023 09/2024 09/2025	02/2024 02/2025 01/2025	10/2024 10/2025		Fortlaufend
			Weiterführung ILE Umsetzungsbegleitung	1, 4, 5, 6, 7					Befristetes Beschäftigungsverhältnis von Hr. Vachal endet am 31.05.2026. Vereinbarung der nächsten Schritte nach Kommunalwahlen
	Unter Einschluss der Besonderheiten und Alleinstellungsmerkmale der Region wird zur Unterstützung der regionalen Identität und auch der Außen-darstellung der ILE	LP1, LP2, LP3, LP4, LP5	Öffentlichkeitswirksame Darstellung der ILE Nordries	1, 2, 4, 5, 6, 7					fortlaufend (Veranstaltungen, Website, Artikel Gemeindeblätter und Tageszeitung, Aufkleber und Schilder für Regionalbudget-Kleinprojekte)

Dokumentation zur Erfassung der Entwicklungsziele, Umsetzungsgrad der Maßnahmen und Zielerreichung

	weiterhin fortlaufend Öffentlichkeitsarbeit zu deren Themen und Projekten betrieben (Homepage, Infoveranstaltungen, Regionalbudgetprojekte, Veranstaltungskalender etc.)		Einrichtung eines interkommunalen Mitteilungsblatts	1, 2, 4						Mittelfristig, Alternative ist Mail-Newsletter auf ILE-Ebene
--	--	--	---	---------	--	--	--	--	--	--

**Hinweise zum Ausfüllen der Tabelle:**

- **Spalte** „Handlungsfeld“: jeweilige Handlungsfelder der ILE in die Zeilen eintragen
- **Spalte** „Entwicklungsziele“: je Handlungsfeld die Entwicklungsziele benennen (je Entwicklungsziel eine Zeile)
- **Spalte** „Übereinstimmung mit den Leitprinzipien der Resilienz“: je Entwicklungsziel prüfen, ob und wie vielen Leitprinzipien das Entwicklungsziel entspricht (z.B. LP1, LP3, LP5 oder LP2 oder LP1, LP4)
- **Spalte** „Maßnahmen zur Umsetzung der Entwicklungsziele“: je Entwicklungsziel die Projekte, die zur Zielerreichung umgesetzt werden sollen, eintragen
- **Spalte** „Regionale Kriterien zur Auswahl der Förderprojekte“: diese sind unabhängig des Handlungsfeldes zu formulieren und sollten immer anwendbar sein

**Beispiele** für regionale Kriterien zur Auswahl der Projekte

- Bedeutung für die ILE (keine Bedeutung, nur lokale Bedeutung, nur für einen Teil der ILE-Gemeinden, für die alle ILE-Gemeinden)
- Umfang der Bürgerbeteiligung
- Umfang der Akteursbeteiligung (keine Zusammenarbeit mit Kooperationspartner, Einbindung einzelner Kooperationspartner, Einbindung mehrerer Kooperationspartner, Einbindung eines ILE-übergreifenden Netzwerks)
- Innovativer Ansatz des Projekts
- Langfristigkeit des Projekts (einmalig (z.B. Veranstaltung), regelmäßiger Turnus, dauerhaft (z.B. Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses)
- Beitrag zu mehreren Handlungsfeldern der ILE
- **Spalte** „Umsetzungsgrad der Maßnahmen, Zielerreichung“: je Projekt angeben, in welchem Entwicklungs-/ Umsetzungsstadium sich das Projekt befindet (in Planung, begonnen / in Durchführung; durchgeführt; verschoben / abgebrochen)
- **Spalte** „Anmerkungen“: Besonderheiten / wichtige Hinweise notieren